



Erfolgszahlen Bildung

Fachkräftesicherung für Rheinland-Pfalz 2023



Arbeitsgemeinschaft
Rheinland-Pfalz

DURCHSTARTER

POWERED BY IHK



JETZT #KÖNNENLERNEN

GEMEINSAM FÜR RHEINLAND-PFALZ

IHK-Aktionsplan Fachkräfte

Aktionsplan Fachkräfte

Der Aktionsplan Fachkräfte richtet sich an:

- Unternehmen
- Schülerinnen und Schüler, Eltern und Schulen
- Entscheidungsträger aus Politik

www.ihk-rlp.de/fachkraefte



Die Angebote für die jeweiligen Zielgruppen umfassen:

- Beratungsangebote
- Informations- und Netzwerkveranstaltungen
- Bildungsprojekte für Schulen und Unternehmen
- Handlungsempfehlungen an die Politik

Der Fachkräfteengpass ist bereits branchenübergreifend spürbar und wird sich aufgrund des demographischen Wandels weiter verstärken. Um die rheinland-pfälzischen Unternehmen bei der Fachkräftesicherung zu unterstützen, bieten die IHKs in Rheinland-Pfalz mit ihrem Aktionsplan Fachkräfte ein umfangreiches Angebots- und Maßnahmenpaket. Die berufliche Bildung als attraktiver Karriereweg steht dabei im Fokus.

Bildungspolitische Handlungsempfehlungen

Ökonomische Bildung fördern: Unternehmerisches Denken und Handeln muss bei jungen Menschen bereits früh gefördert werden. Entrepreneurship und Schülerfirmen sollten daher in den Lehrplänen verankert werden. Durch Bildungsprojekte der IHKs lernen Schüler Unternehmertum und Selbstständigkeit als Karrierewege kennen.



Duale Ausbildung stärken

Die duale Ausbildung muss zukunftsfest ausgestaltet werden. Dazu gehört, die Digitalisierung in der Ausbildung voranzutreiben, die Berufsschulen zu fördern und Partnerschaften zwischen Schulen und Betrieben zu stärken. Im Rahmen der Berufsorientierung sollten alle Schülerinnen und Schüler schulformübergreifend die berufliche Bildung als attraktiven Karriereweg kennenlernen.

Wir unterstützen Wachstum und Vielfalt



Die IHK FOSA (Foreign Skills Approval) ist das bundesweite Kompetenzzentrum deutscher Industrie- und Handelskammern zur Feststellung der Gleichwertigkeit ausländischer Berufsabschlüsse. Sie nimmt Anträge auf Anerkennung entgegen und vergleicht, inwieweit ausländische Berufsqualifikationen mit entsprechenden deutschen Berufsabschlüssen als gleichwertig eingestuft werden können.

Die IHK FOSA leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Fachkräftesicherung in Deutschland und zur besseren Integration von Migrantinnen und Migranten in die deutsche Gesellschaft.

www.ihk-fosa.de



6.972

Anträge erhielt die IHK FOSA im Jahr 2022

210 Anträge auf Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen wurden 2022 in Rheinland-Pfalz gestellt. Damit liegt Rheinland-Pfalz auf Platz 6 der Bundesländer mit den meisten Anträgen auf Gleichwertigkeitsprüfung.

AUSBILDUNG

Wir befähigen Menschen

Betreuung

8.340

Ausbildungsbetriebe
betreuen wir im Land.



Koordination

32.254

Azubis werden von den IHKs
in Rheinland-Pfalz betreut.

Engagement

15.050

Ausbilderinnen und Ausbilder engagieren sich in den
Unternehmen, um eine erfolgreiche Ausbildung sicherzustellen.



**Welcome
Center**
Rheinland-Pfalz

Welcome Center Rheinland-Pfalz

Die Welcome Center bieten für aus der Ukraine Geflüchtete unter anderem Online-Informationen zu arbeits- und aufenthaltsrechtlichen Themen und Informationen zur Beschäftigung und Arbeitsmarktintegration. Seit 2015 sind die Welcome Center für Unternehmen erste Anlaufstelle bei der Gewinnung internationaler Fachkräfte. Wir beraten und begleiten Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber beim interkulturellen Öffnungsprozess, der Etablierung einer Willkommens- und Anerkennungskultur und bei der betrieblichen Integration von internationalen Beschäftigten. Gleichzeitig bieten wir internationalen Fachkräften und ihren Familienangehörigen Orientierung und Beratung, damit sie sich schnell in Rheinland-Pfalz einleben und integrieren können. Die Welcome Center sind eine gemeinsame Initiative der Landesregierung und der rheinland-pfälzischen Industrie- und Handelskammern.

www.welcomecenter.rlp.de

Ausbildung



24.470 Auszubildende haben an Zwischen- und Abschlussprüfungen teilgenommen.

24.470

Es gibt **1.078**
IHK-Prüfungsausschüsse
mit **10.170**

ehrenamtlichen Prüferinnen
und Prüfern.

Die IHKs in
Rheinland-Pfalz
koordinieren die
Ausbildung in 200
Ausbildungsberufen.

200



5.500

Besuche von Ausbildungs-
beraterinnen und -beratern



538

Beratungsgespräche führten
die Welcome Center in 2022
mit Unternehmen und aus-
ländischen Fachkräften.

AUFSTIEGSFORTBILDUNG AUF BACHELOR- UND MASTERNIVEAU

Karrierepaket Ausbildung und Weiterbildung

The infographic is split into two main sections: 'DURCHSTARTER' on the left (blue background) and 'AUFSTEIGER' on the right (purple background). In the center, a white box contains the text 'AUSBILDUNG (DURCHSTARTER) + WEITERBILDUNG (AUFSTEIGER)' leading to 'DEIN ABSCHLUSS AUF BACHELOR- (DQR6) UND MASTER-NIVEAU (DQR7)'. On the left, a young man is shown with a speech bubble 'SCHULE & WAS DANN?' and a box 'STARTE MIT EINER AUSBILDUNG DURCH!'. On the right, a young woman is shown with a speech bubble 'AUSBILDUNG & WAS DANN?' and a box 'STEIGE MIT EINER WEITERBILDUNG WEITER AUF!'. Logos for 'DURCHSTARTER powered by IHK' and 'AUFSTEIGER powered by IHK' are at the top.

Karriere machen – ohne Hochschulabschluss? Das geht! Mit den Kampagnen für Ausbildung und Weiterbildung (Aufstiegsfortbildung) auf Bachelor- (DQR 6) und Masterniveau (DQR 7), sorgt die IHK-Arbeitsgemeinschaft Rheinland-Pfalz für die Fachkräfte von morgen.

Vorteile einer Ausbildung

- **Vergütung:** Du verdienst dein eigenes Geld.
- **Praxis und Theorie:** Das Wissen aus der Berufsschule kannst du direkt im Betrieb anwenden.
- **Gute Übernahmechancen:** Bei guter Leistung ist die Übernahme wahrscheinlicher.
- **Kompetenzen erweitern:** Du lernst praxisnah, wie ein Job funktioniert und sammelst direkt Berufserfahrung

Vorteile einer Weiterbildung

- **Karrierechancen:** Mit dem Abschluss einer Aufstiegsfortbildung stehen viele Türen offen.
- **Gehalt:** Eine höhere Qualifikation erhöht die Chance auf mehr Gehalt.
- **Verbesserte Chancen auf dem Arbeitsmarkt:** Weiterbildungen eröffnen zusätzliche Karrieremöglichkeiten.
- **Gleichwertig zum Studium:** Fachwirte, Fachkaufleute, Meister = Bachelor-Niveau (DQR 6). Betriebswirte, technische Betriebswirte = Master-Niveau (DQR 7)

52 Azubi-Blogger aus Rheinland-Pfalz berichten auf www.durchstarter.de über ihre Ausbildung und deren Betriebe



40 regionale Absolventen aus Rheinland-Pfalz berichten von ihrer Weiterbildung und deren Aufstiegschancen auf www.aufsteiger-ihk.de.

8 Azubis aus ganz Deutschland geben Einblicke auf www.ausbildung-macht-mehr-aus-uns.de in ihren Azubialltag.

JETZT #KÖNNENLERNEN



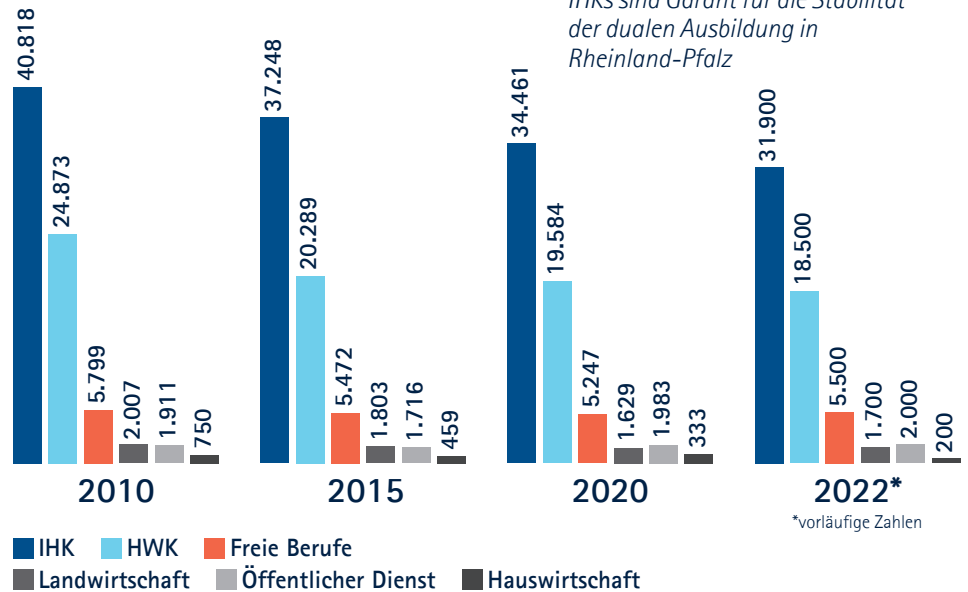
Mit einer Ausbildung durchstarten

Die IHK-Ausbildungskampagne durchstarter.de wendet sich direkt an Schülerinnen und Schüler mit dem Ziel, die duale Ausbildung in Rheinland-Pfalz zu stärken und neue Auszubildende für die Unternehmen zu gewinnen. Auszubildende berichten mit lebendigen Blog-Einträgen und Videos von ihren Berufen und den spannenden Herausforderungen, die die Ausbildung mit sich bringt. So motivieren sie Schülerinnen und Schüler, ihre berufliche Zukunft ebenfalls mit einer Ausbildung zu starten. Wissenswertes rund um die verschiedenen Ausbildungsberufe und Themenspecials ergänzen das Online-Angebot.

www.durchstarter.de

Ausbildungsverhältnisse

IHKs sind Garant für die Stabilität der dualen Ausbildung in Rheinland-Pfalz



DER AUSBILDUNGSATLAS.DE

Mit dem „digitalen Ausbildungsatlas“ der rheinland-pfälzischen IHKs Ausbildungsbetriebe finden

Dabei handelt es sich um eine Datenbank mit etwa 16.000 rheinland-pfälzischen Unternehmen und über 250 Berufsbildern, die jungen Menschen die Suche nach Ausbildungsbetrieben und -berufen in ihrer Region erleichtern soll. Geotracking ermöglicht direkte Informationen darüber, welche Ausbildungsbetriebe in der Nähe liegen und in welchen Berufen es noch freie Plätze gibt.

Exzellente Reichweite in der Zielgruppe

Instagram
2.550 
Follower

Youtube
2,3 Mio. 
Views / Videoaufrufe


Azubi-Bloggerinnen und Blogger
52
aus Rheinland-Pfalz

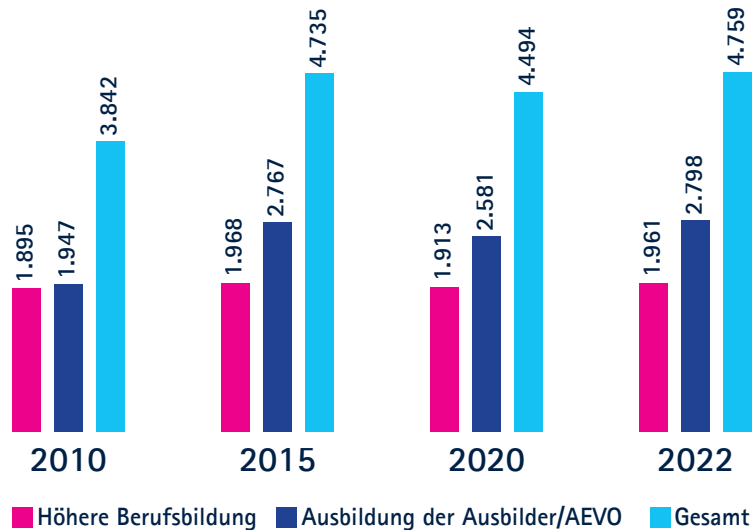
Facebook
9.240 
Fans

TikTok
14,3 Mio. 
Views / Videoaufrufe

Die Weiterbildung

Fachkräftesicherung fängt bei der Ausbildung an und wird mit der Weiterbildung fortgeführt. Die qualifizierte und neutrale IHK-Weiterbildungsberatung, die Betreuung der Mitgliedsunternehmen und ein qualitativ hochwertiges Prüfungswesen nach bundesweit einheitlichen Kriterien und Prüfverfahren gehören zum essenziellen Aufgabenspektrum der IHK-Arbeit.

Prüfungsabsolventen in der Weiterbildung



Durch die Förderung der Weiterbildung sichern die IHKs den Fach- und Führungskräfte-nachwuchs in Rheinland-Pfalz.

Qualifizierung & Ehrenamt

4.760

Personen haben 2022 erfolgreich eine IHK-Fortbildungsprüfung abgelegt.

Dabei waren **1.460** ehrenamtlich Prüfende in **250** Prüfungsausschüssen eingesetzt.



Weiterbildung lohnt sich:

Schon in den ersten Jahren nach ihrem Abschluss der Höheren Berufsbildung konnten

• **62 Prozent** der Absolventen beruflich aufsteigen.

• **61 Prozent** der Absolventen ihr Einkommen steigern.



WIS – Das Weiterbildungs-Informationssystem

Das Weiterbildungs-Informationssystem (WIS) bietet eine umfassende Übersicht über Weiterbildungsangebote für (angehende) Fach- und Führungskräfte. Die Datenbank ermöglicht eine regionale Suche und erhöht zudem die Transparenz auf dem Weiterbildungsmarkt.

www.wis.ihk.de

Wir sichern Fachkräfte

Schüleransprache

Geeignete Fachkräfte zu finden, ist für viele Unternehmen eine große Herausforderung. Ein zentrales Instrument, um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, ist die Gewinnung von Auszubildenden. Daher bieten die IHKs in Rheinland-Pfalz ein breites Angebot an Initiativen und Projekten, welche die Attraktivität und Qualität der dualen Ausbildung hervorheben und stärken.

Karriere- und Ausbildungsberatung

Die IHKs beraten Schülerinnen und Schüler sowie Absolventinnen und Absolventen rund um die Themen duale Ausbildung, Berufseinstieg und Weiterbildungsmöglichkeiten. Hierfür sind sie sowohl in den Schulen im Rahmen der Tage der Berufs- und Studienorientierung als auch auf Karrieremessen mit ihren Beraterinnen und Beratern vor Ort, um den jungen Menschen die Vorteile und Karrieremöglichkeiten der beruflichen Bildung aufzuzeigen.

Stärkung der Attraktivität der Ausbildung

Die AzubiCard bietet Auszubildenden attraktive Vergünstigungen. Teilnehmende Unternehmen werben für die eigenen Produkte und zeigen, dass sie Azubis wertschätzen und attraktive Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind.



Förderung ökonomischer Bildung

Das Bildungsprojekt startup@school vermittelt jungen Menschen wirtschaftliche Grundkenntnisse und unternehmerisches Denken. Dank der Verflechtung von theoretischem Wissen und Praxiseinheiten im Unternehmen erlernen die Schülerinnen und Schüler die bei Ausbildungs- und Studienbeginn stark gefragten ökonomischen Kenntnisse und sozialen Kompetenzen. Das Projekt schließt mit einem IHK Zertifikat ab.



Aufstiegsbonus

Seit 2017 gilt in Rheinland-Pfalz die Verwaltungsvorschrift zum Aufstiegsbonus. Das Land unterstreicht damit die Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung – die berufliche Fortbildung als gleichwertige Alternative zum ersten akademischen Abschluss wird durch diese finanzielle Anerkennung noch attraktiver. Der Aufstiegsbonus (I und II) soll zudem einen Beitrag dazu leisten, die Zahl der in Rheinland-Pfalz tätigen, hoch qualifizierten Fachkräfte zu erhöhen.

Am Beispiel Aufstiegsbonus I:

Absolventinnen und Absolventen der Höheren Berufsbildung auf den DQR-Niveaus 6 und 7 können seit 1.1.2020 für den erfolgreichen Abschluss ihrer Weiterbildung 2.000 Euro erhalten.



2,8 Mio. €

wurden im Jahr 2022 von den IHKs im Auftrag des Landes Rheinland-Pfalz bewilligt und ausbezahlt.

Der Aufstiegsbonus I wird vom Land Rheinland-Pfalz finanziert.

IHK-Standorte

Die vier rheinland-pfälzischen Industrie- und Handelskammern bilden auf Landesebene eine Arbeitsgemeinschaft und vertreten das Gesamtinteresse der rund 250.000 Mitgliedsunternehmen aus Industrie, Handel und Dienstleistungen gegenüber der Bundes- und Landespolitik sowie gegenüber anderen Organisationen. Die IHK Saarland ist in diese Arbeitsgemeinschaft eingebunden. Mit 18 Geschäftsstellen in Rheinland-Pfalz sind wir nah an den Unternehmen und wissen, was die Wirtschaft bewegt.



Herausgeber

Arbeitsgemeinschaft der
Industrie- und Handelskammern Rheinland-Pfalz
www.ihk-rlp.de

Redaktion

Dr. Holger Bentz, Aaron Braun, Tatjana von Lübken

Layout

Daniel Klages-Saxler

Stand

Juni 2023

Fotos

Artur Lik, stock.adobe.com

Quellen

Zahlen aus 2022 sowie eigenen Erhebungen, soweit nicht anders angegeben (teilweise gerundet).

„Ausbildungsverhältnisse“: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, 2023. Es handelt sich bei den Daten für das Jahr 2022 um vorläufige Zahlen.

Aufstiegsbonus: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland Pfalz

Kontakt

IHK Koblenz

Schlossstraße 2, 56068 Koblenz

Dr. Holger Bentz

Telefon: 0261 106-251

E-Mail: bentz@koblenz.ihk.de

www.ihk.de/koblenz

IHK Pfalz

Ludwigsplatz 2-4, 67059 Ludwigshafen

Michael Böffel

Telefon: 0621 5904-1700

E-Mail: michael.boeffel@pfalz.ihk24.de

Tom Ankirchner

Telefon: 0621 5904-1800

E-Mail: tom.ankirchner@pfalz.ihk24.de

www.ihk.de/pfalz

IHK für Rheinhessen

Schillerplatz 7, 55116 Mainz

Lisa Haus

Telefon: 06131 262-1703

E-Mail: lisa.haus@rheinhausen.ihk24.de

Viktor Piel

Telefon: 06131 262-1500

E-Mail: viktor.piel@rheinhausen.ihk.de

www.ihk.de/rheinhausen

IHK Trier

Herzogenbuscher Str. 12, 54292 Trier

Ulrich Schneider

Telefon: 0651 9777-301

E-Mail: schneider@trier.ihk.de

Aaron Braun

Telefon: 0651 9777-701

E-Mail: braun@trier.ihk.de

www.ihk-trier.de